



A m t s b l a t t

Gemeinde Asbach-Bäumenheim

Herausgeber : Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,
86663 Asbach-Bäumenheim
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40
Internet: www.asbach-baeumenheim.de

Druck: Donauwörther Zeitung
Erscheint nach Bedarf

Nr. 19

09.05.2015

Nr. 1

Sitzung des Hauptverwaltungs-, Finanz- und Personalausschusses

Der Hauptverwaltungs-, Finanz- und Personalausschuss tagt am **Dienstag, den 12.05.2015 um 18:00 Uhr** in nichtöffentlicher Sitzung im Sitzungszimmer (EG) des Rathauses.

Nr. 2

Steuertermine

Am **15. Mai** ist die zweite Rate der **Grund- und Gewerbesteuer** zur Zahlung fällig. Zur Vermeidung von Mahnkosten bitten wir die Zahlungspflichtigen, die nicht am Sepa-Lastschriftverfahren teilnehmen, die Gebühren rechtzeitig auf eines der Konten der Gemeinde zu überweisen.

Nr. 3

Netzentwicklungsplan Strom 2024 – Möglichkeit zur Stellungnahme gegen die geplante Stromtrasse

Die Bundesnetzagentur hat am 27.02.2015 die Überarbeitungen des Netzentwicklungsplanes Strom 2024 zur Konsultation gestellt. Bürger, Kommunen, Verbände und Behörden können noch bis 15. Mai Einspruch gegen den Netzentwicklungsplan einlegen.

Stellungnahmen können an die folgenden Adressen gesendet werden:

Bundesnetzagentur, Stichwort: Netzentwicklung/Umweltbericht, Postfach 80 01, 53105 Bonn oder per E-Mail an: nep2024-ub@bundesnetzagentur.de.

Zudem können Sie Ihre Stellungnahme auch über www.stromautobahn.de/konsultation ausfüllen und versenden sowie bei einer Bürgerinitiative in Ihrer Nähe einreichen.

Nr. 4

Verfahren Lauterbach III – Dorferneuerung und Flurneuordnung

Gemeinde Buttenwiesen, Landkreis Dillingen a.d. Donau

Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungs-gesetzes - FlurbG, Art. 4 Abs. 3 Satz 1, 2 und 5 und Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungs-gesetzes - AGFlurbG)

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 1

Nr. 5

Was Väter brauchen, um Beruf, Familie und ihr eigenes Wohlergehen gut unter einen Hut zu bringen

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 2

Nr. 6

Pressemitteilung: Bewegte Hausaufgaben für einen starken Rücken - Schon Grundschüler klagen über Rückenschmerzen

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 3

Nr. 7
Möchten Sie Südafrika kennenlernen- bei sich zu Hause? Südafrikanische Schüler suchen Gastgeberfamilien

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 4

Nr. 8
Termine der Woche

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
12.05./18:00 Uhr	Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses	Rathaus/EG	Gemeinde
13.05./19:30 Uhr	Dienstversammlung mit Neuwahlen	Gasthaus Unterwirt	FFW Asbach-Bäumenheim
15.05./19:30 Uhr	Generalversammlung	Haus der Vereine	CCB

Weitere Veranstaltungstermine finden Sie im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage unter:
www.asbach-baeumenheim.de

Nr. 9
Wir gratulieren . . .

Wir wünschen allen unseren Jubilaren alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Martin Paninka
 Erster Bürgermeister

angeheftet am: 08.05.2015
 abgenommen am: 15.05.2015

Samstag, 09.05.2015

Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim.

Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Nr. 1

Verfahren Lauterbach III – Dorferneuerung und Flurneuordnung Gemeinde Buttenwiesen, Landkreis Dillingen a.d.Donau

Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungs-gesetzes - FlurbG, Art. 4 Abs. 3 Satz 1, 2 und 5 und Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungs-gesetzes - AGFlurbG)

Erläuterung der Wertermittlungsergebnisse

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Lauterbach III gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmersammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Schwaben statt am:

Dienstag, dem 19.05.2015, um 19:30 Uhr, Ort: Schulturnhalle Lauterbach, Schulstraße 18, 86647 Lauterbach.

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Neuwahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Erläuterung der Wertermittlungsergebnisse
4. Informationen zum weiteren Verfahrensablauf
5. Allgemeine Aussprache

Nr. 2

Was Väter brauchen, um Beruf, Familie und ihr eigenes Wohlergehen gut unter einen Hut zu bringen

20. Mai 2015 – 19.00 Uhr

Stadtbibliothek Nördlingen

Immer mehr Männer versuchen, Arbeit und Familie im Gleichgewicht zu halten. Für immer mehr Mütter und Väter heißt das:

Familie partnerschaftlich leben!

Eine partnerschaftliche Beteiligung von Müttern und Vätern am Erwerbsleben und in der Familie eröffnet Vätern bessere Möglichkeiten, sich intensiver um die Kinder zu kümmern und eine gute Vater-Kind-Beziehung zu leben.

- Was brauchen Väter, damit das gelingen kann?

- Wie müssen die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Väter aussehen, damit Familie tatsächlich partnerschaftlich gelebt werden kann?

- Was können wir - Politik, Arbeitswelt und Gesellschaft – in unserem Landkreis tun, damit Väter Beruf, Familie und ihr eigenes Wohlergehen gut unter einen Hut bringen können?

Bei unserer Veranstaltung „Vater sein ist nichts für Feiglinge ...“ wollen wir uns auf die Suche machen nach Antworten und Lösungen. Es ist ein erster, kleiner Schritt - aber weitere sollen folgen. Was daraus entstehen wird, das wissen wir noch nicht. Dass sich daraus konkrete Projekte und Verbesserungen entwickeln, das wünschen wir uns. Machen Sie mit uns den ersten Schritt! Dabei sein am 20. Mai 2015! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

**Ihr Landrat
Stefan Rößle**

Vater sein ist nichts für Feiglinge 20. Mai 2015

Infoveranstaltung mit Erfahrungsaustausch & Workshopanteilen Mittwoch 20.Mai 2015 - 19.00 bis ca. 21.00 Uhr Stadtbibliothek Nördlingen - Karl-Schlierf-Platz 1

Geplanter Ablauf

19.00 Uhr **Begrüßung**

Organisatorisches/Ablauf

19.10 Uhr **Vorstellungsrunde**

19.30 Uhr **Väter heute**

Befragungsergebnisse, Zahlen & Erfahrungsberichte

19.45 **„Neue Väter“ – oder: Schwer ist leicht was!**

Väteralltag zwischen Kindern, Familie, Beruf und Stammtisch?

Eine Gesprächsrunde mit:- Andreas Seifert (Vater, Führungskraft, Personalleiter, ...) Christof Schmid (Vater, Bürgermeister, ...)

-20.05 **Wenn wünschen funktionieren würde: Was Väter brauchen!**

Moderierter Erfahrungsaustausch Ideen, Wünsche, Hürden, Probleme & Lösungen

20.35 **Väter setzen Impulse!**

Und formulieren Anregungen und Vorschläge für ...- Arbeitgeber & Wirtschaft - Politik

- Und wen noch (z.B. Städte, Gemeinden, Landkreis, Bildungseinrichtungen, ...)?

20.55 **Abschluss - die Sache rund machen!**

21.00 **Ende**

Moderation & Leitung:

Günter Katheder-Göllner

Familienbeauftragter Landkreis Donau-Ries

☐☐0906 74198 ☐☐familienbeauftragter@lra-donau-ries.de

Weite Infos zur Veranstaltung

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Es gibt viele Plätze, aber nicht unbegrenzt. Eine Anmeldung bis zum **18. Mai 2015** erleichtert uns die Organisation (bitte per E-Mail an familienbeauftragter@lradonau-ries.de an oder telefonisch unter 0906 74198).

Veranstaltungsort und Anfahrt

Stadtbibliothek Nördlingen, Karl-Schlierf-Platz 1 (Anfahrtsplan über www.noerdlingen.de > Stadtplan

Herzlich eingeladen sind

Väter und werdende Väter, aber auch „Verantwortliche“ für die Situation von Vätern im Landkreis Donau-Ries (z.B.

Personalverantwortliche in Unternehmen,

Bildungseinrichtungen, Politik), alle Interessierten und natürlich Mütter und Frauen

Veranstalter

Das Lokale Bündnis für Familie im Landkreis Donau-Ries ist ein Zusammenschluss

von derzeit 140 Organisationen, Einrichtungen und Einzelpersonen aus dem Landkreis Donau-Ries, mit dem Ziel, die Bedingungen für Familien im Lebens und Arbeitsalltag spürbar zu verbessern.

Der Landkreis Donau-Ries ist aktiver Bündnispartner. Er unterstützt, begleitet und koordiniert das Lokale Bündnis für Familie Donau-Ries. Als Arbeitgeber fördert der Landkreis Donau-Ries die Vereinbarkeit von Beruf und Familie u.a. im Rahmen des Audit Beruf und Familie.

Die Stadtbibliothek Nördlingen ist aktiver Bündnispartner und wirkt u.a. mit im Projekt Leseland Donau-Ries.

Das Evangelische Bildungswerk (EBW) ist aktiver Bündnispartner und engagiert sich u.a. für das Bündnisprojekt „Leichter durch den Alltag“.

Die bundesweite Initiative „Lokale Bündnisse für Familie“

Lokale Bündnisse für Familie sind Netzwerke von Akteurinnen und Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft. Die verschiedenen Partnerinnen und Partner finden sich vor Ort auf freiwilliger Basis zusammen, um die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien durch bedarfsorientierte Projekte zu verbessern. Dabei engagieren sich die Partnerinnen und Partner nach ihren eigenen Möglichkeiten und bringen ihr spezifisches Know-how ein. Bundesweit gibt es mittlerweile an rund 650 Standorten Lokale Bündnisse für Familie. Der Erfolg dieser seit 2004 vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend getragenen und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds kofinanzierten Initiative überzeugt:

Rund 56 Millionen Menschen leben in der Reichweite Lokaler Bündnisse für Familie und können von den Effekten der etwa 5.200 Projekten für und mit Familien profitieren. Bundesweit engagieren sich bereits mehr als 17.000 Akteurinnen und Akteure, darunter über 7.400 Unternehmen, in Lokalen Bündnissen.

Weitere Infos & Ansprechpartner

Günter Katheder-Göllner
 Familienbeauftragter & Bündniskoordinator
 Landkreis Donau-Ries
 Pflögstr. 2 – 86609 Donauwörth
 Tel. 0906 74 198
 E-Mail familienbeauftragter@lra-donau-ries.de

Nr. 3

Pressemitteilung: Bewegte Hausaufgaben für einen starken Rücken - Schon Grundschüler klagen über Rückenschmerzen

Wenn Kinder heute aus der Schule kommen, haben sie lange gesessen. Auch die Pausen sind bewegungsärmer als früher, denn vielfach haben Smartphone-Spiele und Kurznachrichten Fußball, Fangen, Verstecken und Fußball verdrängt. Dieser Bewegungsmangel führt schon bei Grundschulern zu Rückenschmerzen. Das war früher undenkbar!

Ausgleichende Bewegung am Nachmittag und bei den Hausaufgaben ist da dringend geboten. Die Aufgaben gehen nach ein bisschen Sport und Spiel auch gleich viel leichter von der Hand, weil Konzentration und Merkfähigkeit steigen. Die Kommunale Unfallversicherung Bayern und die Bayerische Landesunfallkasse haben ein paar Tipps zusammengestellt.

Bewegte Hausaufgaben – so geht's:

1. Bewegte Hausaufgaben im Liegen, Hocken oder Sitzen tun dem Rücken gut. Auch die Fensterbank kann mal zum Schreibtisch werden, die Couch zum Ort des Schulbuch-Lesens.
2. Nach 30 Minuten Hausaufgaben bringt eine Bewegungspause neue Energie - und wenn es nur kurzes Kicken auf dem Hof ist.
3. Für Bewegung sorgen auch „Frischluft-Aufgaben“ wie das Geschwisterkind aus dem Kindergarten abzuholen oder mit dem Fahrrad ein paar Sachen einzukaufen.
4. Müll herunterbringen, Spülmaschine ausräumen oder Gartenwege fegen sind unbeliebte Aufgaben. Sie fallen dem Kind leichter, wenn es anschließend eine kleine Überraschung gibt, etwa einen Obstteller neben den Hausaufgaben.
5. Schnupperstunden im Sportverein sind meistens kostenfrei. Das Kind kann ausprobieren und dann den passenden Sport wählen. Die Hemmschwelle sinkt, wenn der beste Freund oder die beste Freundin mitkommt und die Kinder sich gemeinsam für eine Sportart entscheiden.
6. Schwimmen lernen: Schwimmen zählt zu den gesündesten Sportarten. Es trainiert auf gelenkschonende Weise die Muskulatur. Mit fünf Jahren sind die meisten Kinder alt genug für einen „Seepferdchen“-Kurs. Viele Vereine haben lange Wartelisten.

www.deinruecken.de

Weitere Tipps rund um einen gesunden Rücken bietet www.deinruecken.de, die offizielle Seite der Präventionskampagne "Denk an mich. Dein Rücken". Träger sind die Berufsgenossenschaften und Unfallkassen, die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) sowie die Knappschaft. Die Kampagne hat das Ziel, Rückenbelastungen bei der Arbeit, in der Schule und in der Freizeit zu verringern.

Nr. 4

Möchten Sie Südafrika kennenlernen- bei sich zu Hause? Südafrikanische Schüler suchen Gastgeberfamilien

In Südafrika wird Deutsch als Fremdsprache an vielen Schulen unterrichtet.

Auch aus diesem Grund möchten in diesem Jahr wieder Schülerinnen wie Linda und Banothile aus Südafrika Deutschland besuchen. Sie nehmen am Unterricht deutscher Gymnasien oder Realschulen teil und erleben, wie Menschen in Deutschland leben und denken.

Der "Freundeskreis für Südafrika" (FSA) sucht wieder für sein 2015-Austauschprogramm Gastfamilien, die für vier Wochen oder 3 Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 10., 11. und 12. Klasse sind 15 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen.

Junge Südafrikaner und deutsche Familien haben so die Chance, eine neue Welt zu entdecken, Englischkenntnisse zu verbessern und Vorurteile abzubauen. Die Jugendlichen kommen 2015 im Dezember 15/ Januar 16 für vier Wochen sowie von Oktober bis Januar für 3 Monate.

Der FSA organisiert die Bahnfahrt zu und von den Gastfamilien, sowie die Kranken- und Haftpflichtversicherung und ist als Ansprechpartner jederzeit für die Gastfamilien erreichbar. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag und sollten möglichst Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren haben.

Der FSA ist eine unpolitische Privatinitiative und wurde 1996 in Pretoria (SA) gegründet. Das deutsche Büro befindet sich in Süddeutschland und wird von Nicole Ip geleitet. Sie ist seit 1999 für die Auswahl und Betreuung der deutschen Gastfamilien und Schüler zuständig.

Interessierte Familien können vom FSA Youth Exchange unverbindlich und kostenlos die Broschüre „Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben“ anfordern:

FSA Youth Exchange
Nicole Ip
Helmuth- Zimmerer- Str. 75
97076 Würzburg
Tel.: 0931 –3590770
Email: nicole@fsayouthexchange.de
www.fsayouthexchange.de